



Schulrallye

Bildungsangebot für Projektstage oder Schulaktionen

angeleitet durch Projektmitarbeiter*innen der LAG SH Sachsen

Projekt

Im Rahmen des vom Freistaat Sachsen geförderten **Projektes „Challenge Inklusion“** unterstützt die **Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Sachsen e. V. (LAG SH Sachsen)** Pädagog*innen bei der **Bewusstseinsbildung von Schüler*innen für die Themen Inklusion und Barrierefreiheit**. Unser Ziel ist es, junge Menschen für eine barrierefreie, inklusive Gesellschaft zu sensibilisieren sowie Berührungspunkte abzubauen.

Thema

Wie barrierefrei sind unsere Schule und ihre Umgebung?

Wir erkunden gemeinsam mit Expert*innen in eigener Sache unsere Schule und die Umgebung aus der Perspektive eines Rollstuhlfahrers und/oder einer sehbeeinträchtigten Person.



Zielgruppe

Schüler*innen ab 5. Klasse



Lernziele

- Schüler*innen können den Begriff Inklusion einordnen und zugehörige Aspekte benennen.
- Schüler*innen lernen unterschiedliche Hilfsmittel kennen, mit denen sie reale Alltagssituationen erfahren, Herausforderungen erkennen und erste Problemlösungen diskutieren.
- Schüler*innen kennen den Zusammenhang zwischen Aspekten der Barrierefreiheit und einem selbstbestimmten Leben.
- Schüler*innen können bauliche Aspekte hinsichtlich deren Barrierefreiheit bewerten.
- Schüler*innen entwickeln eine Sozialkompetenz gegenüber Menschen mit verschiedenen Bedürfnissen und haben weniger Berührungspunkte.
- Schüler*innen erforschen ihren Sozialraum aus Sicht eines Menschen mit Behinderung und reflektieren mittels dieses Perspektivwechsels die Bedeutung von inklusiven Lebensräumen und Barrierefreiheit.
- Schüler*innen gewinnen Einblicke in den Wirklichkeitsbereich von Menschen mit Behinderungen und können ihr Wissen um Diskriminierung und die

Bedeutung von Toleranz und Inklusion auf andere Kontexte übertragen (bspw. andere Minderheiten).

- Schüler*innen schärfen ihr Bewusstsein für die Bedarfe sowie Diskriminierung von Minderheiten, entwickeln eine Wertvorstellung, Toleranz und soziales Engagement, um gesamtgesellschaftliche Teilhabe zu fördern.



Zentrale Fragen

- Was ist Inklusion und warum ist Inklusion so wichtig?
- Was bedeutet Barrierefreiheit und welche Barrieren gibt es im eigenen Umfeld?
- Welche Bedarfe haben Menschen mit Behinderungen im alltäglichen Leben? Wo nehmen wir Ausgrenzung wahr? Wie können wir Barrieren vermeiden?
- Wie können Schüler*innen zu einer inklusiven Gesellschaft beitragen?



Ablauf

Zeit: ca. 120-240 Minuten

- Einführung in die Themen Behinderung und Barrierefreiheit
- Einweisung in die Hilfsmittel
- Erkundungstour – Selbsterfahrung mit Hilfsmittel
- Optional: Quiz „Dumme Fragen gibt es nicht“
- Auswertung, Zusammenfassung



Benötigte Ausstattung

- Bildschirm, Beamer oder interaktive Tafel mit Internetzugang
- Flipchart oder Whiteboard
- Moderationskoffer (stellt LAG SH Sachsen)
- Hilfsmittel wie Simulationsbrillen, Blindenstöcke und Rollstühle (organisiert LAG SH Sachsen)
- Arbeitsblätter (stellt LAG SH Sachsen)



Kontakt



Katja Rößner

Projektmitarbeiterin für den Bildungsbereich

Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Sachsen e. V. (LAG SH Sachsen)
Michelangelostr. 2/Erdg., 01217 Dresden

0151 · 21 80 74 32

k.roessner@selbsthilfenetzwerk-sachsen.de